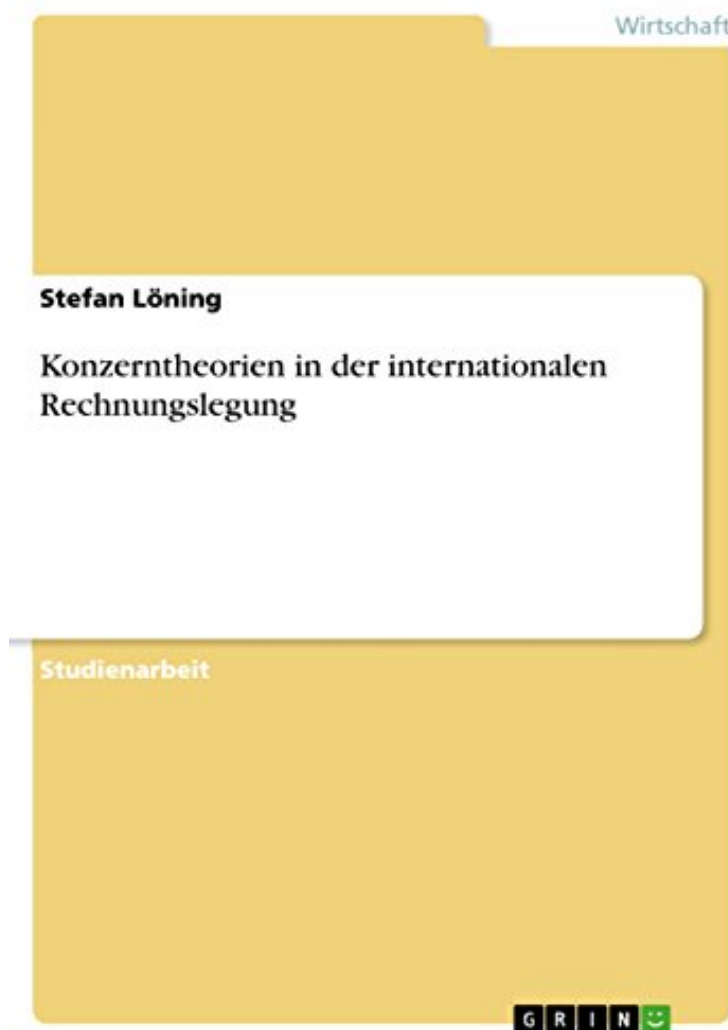


(Download free ebook) Konzerntheorien in der internationalen Rechnungslegung (German Edition)

Konzerntheorien in der internationalen Rechnungslegung (German Edition)

Stefan Löning

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

#4475981 in eBooks 2007-03-31 2007-03-31 File Name: B00CO6FWK6 | File size: 20.Mb

Stefan Löning : Konzerntheorien in der internationalen Rechnungslegung (German Edition) before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Konzerntheorien in der internationalen Rechnungslegung (German Edition):

Studienarbeit aus dem Jahr 2006 im Fachbereich BWL - Rechnungswesen, Bilanzierung, Steuern, Note: 1,7, Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover (Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung), Veranstaltung: Seminar Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung, 22 Quellen im Literaturverzeichnis, Sprache: Deutsch, Abstract: Seit

dem 01.01.2005 hat das nationale Handelsrecht als zwingend anzuwendende Normengrundlage innerhalb der EU ausgedient: Aufgrund der EG-Verordnung 1606/2002 sind fuuuml;r kapitalmarktorientierte Unternehmen bei Aufstellung eines Konzernabschlusses grundsauuml;tzlich die International Financial Reporting Standards (IFRS) bzw. International Accounting Standards (IAS) anzuwenden. Fuuuml;r den Kon-zernabschluss nichtkapitalmarktorientierter Unternehmen besteht ab demselben Zeitpunkt ein Wahlrecht zur Anwendung der IFRS. In fast 100 Staaten weltweit sind die IFRS/IAS inzwischen von Bedeutung. Die Notwendigkeit einer internationalen Konzernrechnungslegung mit einheitlichen Vorschriften wauml;chst in Zeiten globaler Transaktionen und Verflechtungen stetig. Ein weltweit standardisierter Abschluss bringt fuuuml;r die Unternehmen erhebliche Kostenvorteile, da eine zeitaufwendige Umrechnung der Ansatz- und Bewertungsvorschriften entfauml;llt. Dass die Kosten eines Konzernabschlusses generell nicht unerheblich sind, zeigen bspw. die grouml;szlig;enabhauml;ngigen und sonstigen Erleichterungen bei der Aufstellungspflicht nach HGB. Die Kostenvorteile einer einheitlichen Rechnungslegung schaffen weitere Netzwerkeffekte, von denen auch die Nutzer, wie bspw. Wirtschaftspruuuml;fer in Form von geringeren Ausbildungskosten oder die Anleger uuuml;ber niedrigere Informationskosten aufgrund der Vergleichbarkeit der Investitionsalternativen profitieren. Nach der Darstellung der Zwecke der Konzernrechnungslegung zu Beginn dieser Arbeit erfolgt eine Vorstellung der beiden Hauptvarianten der Konzerntheorien (Einheitstheorie und Interessentheorie). Anhand welcher Konzerntheorie(n) die Regelungen nach IFRS/IAS bei der Konzernabschlusserstellung den Rechnungslegungszweck verfolgen, wird im Anschluss untersucht. Zum Schluss erfolgt eine kurze Betrachtung der United States Generally Accepted Principles (US-GAAP) unter der Prauml;missen der daraus abzuleitenden Konzerntheorie.